

JETZT OPTIMAL: WALZEN VON ZWISCHENFRÜCHTEN BEI FROST

09. Januar 2024

Die erste leichte Frostphase Anfang Dezember hat dafür gesorgt, dass die letzten Ramtill- und Buchweizenpflanzen in Zwischenfrüchten abgefroren sind. Andere Zwischenfrüchte haben die Minustemperaturen überstanden. Lediglich sehr stark entwickelte Bestände sind durch den Schnee zu Boden gedrückt worden, jedoch selten vollständig abgefroren. Die aktuelle Frostperiode von mehr als -5°C eignet sich daher optimal, Zwischenfrüchte zu walzen und somit für ein zuverlässiges Abfrieren zu sorgen. Hierfür eignen sich alle herkömmlichen Ackerwalzen. Weiterhin setzen Sie durch den Zerkleinerungsprozess die Verrottung der Zwischenfrüchte durch Bodenorganismen in Gang und ersparen sich bei der späteren Einarbeitung Zeit und Energie. Alternativ können die Zwischenfruchtbestände auch gemulcht werden. Das Walzen besitzt jedoch den Vorteil einer höheren Flächenleistung und eines geringeren Kraftstoffverbrauchs bei ähnlichem Ergebnis.

Ein Walzen, auch mit Messerwalze, von GLÖZ 6 Zwischenfrüchten (Mindestbodenbedeckung) ist erlaubt. In roten Gebieten dürfen Zwischenfrüchte erst ab dem 15. Januar bearbeitet werden. Das Walzen ist bereits vorher erlaubt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Bei Frost gewalzte Zwischenfrucht (11.01.2021)



Zwischenfrucht 4 Wochen nach dem Walzen

Für weitere Informationen nutzen Sie unsere Wissen- & Praxis-Clips

- Einarbeiten von Zwischenfrüchten – Walzen
 - Link: <https://vimeo.com/515344411>
- Aussaat von Sommerkulturen – wassersparende Saatbettbereitung nach gewalzten Zwischenfrüchten
 - Link: <https://vimeo.com/540493418>